

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Christiane Blömeke (GRÜNE) vom 08.07.13

### und Antwort des Senats

**Betr.: Haasenburg GmbH und Kontrollkommission – warum mauert die Sozialbehörde?**

*Die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration hat mit Verweis auf den Träger Haasenburg GmbH Fragen zur Kontrollkommission und zur Arbeit von Prof. Dr. Christian Bernzen ausweichend beziehungsweise gar nicht beantwortet (siehe Drs. 20/8501). Daher ergeben sich Nachfragen. Medienberichten zufolge soll Prof. Dr. Bernzen zeitweilig eine fragwürdige Doppelrolle als Rechtsvertreter des Trägers und Mitglied der Kontrollkommission für die Heime dieses Trägers ausgeübt haben („Der Spiegel“ vom 8.7.2013).*

*Ich frage den Senat:*

- 1. Ist es zutreffend, dass Prof. Dr. Christian Bernzen als Rechtsvertreter der Haasenburg GmbH die Verträge mit der zuständigen Fachbehörde verhandelt hat? Über welchen Zeitraum fanden die Verhandlungen statt und wann wurden sie abgeschlossen?*

Herr Prof. Dr. Bernzen hat die Haasenburg GmbH bei der Gestaltung der Vereinbarung nach § 27a Absatz 1 Satz 2 Hamburgisches Ausführungsgesetz zum SGB VIII vertreten. Die Verhandlungen begannen am 21. Mai 2013 und wurden am 30. Mai 2013 abgeschlossen. Die ausgehandelte Vereinbarung ist dem Landesjugendamt Brandenburg zur Stellungnahme übersandt worden. Die Antwort liegt noch nicht vor.

- 2. Ist die Arbeit der Kontrollkommission an sich oder die Zusammenarbeit mit einer Kontrollkommission des Trägers Gegenstand des Vertragswerkes mit der Haasenburg GmbH?*

*Wenn ja, was wurde vertraglich vereinbart?*

Nein.

- 3. Welche Dokumente liegen der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration im Zusammenhang mit der Kontrollkommission vor?*

Entfällt. Im Übrigen siehe Antwort zu 2.

- 4. Inwieweit wurden beziehungsweise werden Hamburger Jugendämter und/oder die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration über die Arbeit der Kontrollkommission informiert?*

Der Träger informiert die Jugendämter und/oder die zuständige Behörde nicht über die Tätigkeit seiner internen Kontrollkommission.

- 5. Seit wann genau (bitte Datum angeben) besteht die Kontrollkommission der Haasenburg GmbH?*
- 6. Wer waren die Gründungsmitglieder der Kontrollkommission?*

7. *Gab es personelle Wechsel in der Kontrollkommission?*

*Wenn ja, welche Personen sind wann aus der Kommission ausgeschieden und welche Personen sind wann Mitglied der Kommission geworden?*

8. *Wie viele Beschwerden erreichten die Kontrollkommission seit ihrem Bestehen? Wie viele Beschwerden von Minderjährigen aus Hamburg waren darunter? Bitte mit Angabe des Datums.*

9. *In wie vielen Fällen erwiesen sich die Beschwerden als in der Sache richtig und worum handelte es sich dabei jeweils?*

10. *Haben der Träger und/oder die Kontrollkommission aufgrund von Beschwerden und/oder besonderen Vorkommnissen Kontakt zu Behörden in Hamburg aufgenommen?*

*Wenn ja, wann, aus welchem Anlass und zu welchen Dienststellen jeweils?*

11. *Nimmt die Kontrollkommission aktuell ihre Aufgaben wahr?*

Die gestellten Fragen betreffen nicht die Hamburger Minderjährigen. Der Träger hat auf Nachfrage der zuständigen Behörde über diese Sachverhalte keine Auskunft erteilt. Kontakt zu den Hamburger Behörden wurde nicht aufgenommen. Im Übrigen siehe Drs. 20/8501.